

# Ein Haus für ganz Flörsbachtal

Zentrale Begegnungsstätte für die gesamte Gemeinde: Das Dorfgemeinschaftshaus in Kempfenbrunn soll für rund 3 Millionen Euro umfassend saniert und erweitert werden / Baubeginn im Sommer geplant

**Flörsbachtal-Kempfenbrunn** (dan). Seit inzwischen sechs Jahren läuft das Dorfentwicklungsprogramm in Flörsbachtal. Viel ist in dieser Zeit passiert in der kleinen Spessartgemeinde. Mit der Eröffnung des „Parks der Generationen“ vor gut einem Jahr ist etwa ein echtes Kleinod geschaffen worden. Verglichen mit dem, was derzeit in Kempfenbrunn geplant wird, war der Flörsbacher Park allerdings ein eher kleines Projekt. Im Nachbarort soll das dortige Dorfgemeinschaftshaus umfassend saniert und erweitert werden. Das Ziel: eine neue, zentrale Begegnungsstätte für ganz Flörsbachtal. Im Sommer könnten die Bauarbeiten beginnen.



Aus alt wird neu: Voraussichtlich im Sommer sollen die umfangreichen Sanierungsarbeiten am Dorfgemeinschaftshaus in Kempfenbrunn beginnen. Nach Abschluss der Arbeiten wird das Gebäude ein komplett neues Gesicht erhalten. FOTO/REPRO: ARCHIV, CCM ARCHITEKTEN



Die Sanierung und Erweiterung des Dorfgemeinschaftshauses ist das mit Abstand größte Infrastrukturprojekt der vergangenen Jahre in der Gemeinde. Rund 3 Millionen Euro sind dafür vorgesehen. Eine Summe, die für eine kleine Kommune wie Flörsbachtal eigentlich kaum zu stemmen ist. Nicht zuletzt deshalb erweist sich das Dorfentwicklungsprogramm als echter Glücksgriff: Gut 1,9 Millionen Euro wird die Gemeinde aus Fördermitteln des Landes sowie aus kleineren Zuschüssen für die energetische Sanierung erhalten. Weitere 800.000 Euro werden per Kredit finanziert, sodass die Gemeinde lediglich 300.000 Euro aus Eigenmitteln bereitstellen muss: „Ohne das Dorfentwicklungsprogramm könnten wir ein solches Vorhaben niemals umsetzen“, sagt Bürgermeister Frank Soer.

## Zentrale Lage und ausreichende Bausubstanz gaben den Ausschlag für Kempfenbrunn

Das Förderprogramm hat die Weichen für die Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses aber nicht nur finanziell gestellt. Teil des „Integrierten Kommunalen Entwicklungskonzepts“ (IKEK), das für die Teilnahme am Dorfentwicklungsprogramm erarbeitet werden musste, war unter anderem die Analyse der öffentlichen Gebäuden, etwa der Dorfgemeinschaftshäuser: Zentrales Ergebnis der Untersuchung: In Flörsbachtal fehlt bisher eine multifunktionale Stätte, in der sowohl kleine als auch größere Veranstaltungen stattfinden können.

„Damit war das Ziel klar definiert, dass wir ein Gebäude für die gesamte Gemeinde benötigen“, bilanziert Soer.

Die Wahl fiel schließlich auf das Dorfgemeinschaftshaus Kempfenbrunn. Zum einen deshalb, weil es innerhalb der Gemeinde zentral gelegen ist, zum anderen, weil die Bausubstanz eine Sanierung noch ermöglicht. Das Gebäude hat zwar in seinen zuerst errichteten Teilen – das Sportheim des FSV Kempfenbrunn wurde um 1980 herum erbaut – inzwischen rund vier Jahrzehnte auf dem Buckel, ein kompletter Abriss und Neubau sind aber nicht erforderlich, betont Claus Marzluf vom Architekturbüro CCM: „Die massiven Teile des Gebäudes werden weitgehend erhalten bleiben.“

## Neues Gebäude wird fast doppelt so groß wie das heutige

Ansonsten aber wird sich im und rund um das Gebäude fast alles verändern: Das Herzstück wird die neue, in Holz und Glas gehaltene Veranstaltungshalle, die in Richtung des heutigen Parkplatzes erweitert und so deutlich größer werden wird. Insgesamt werde das Gebäude nach Sanierung und Umbau rund 700 Quadratmeter umfassen, und somit fast doppelt so groß sein wie das heutige, 400 Quadratmeter große Dorfgemeinschaftshaus, sagt Architektin Anne Laschet, die das Projekt bei CCM federführend betreut.

Nicht nur im Inneren wird sich das Gebäude komplett verändern: Das heutige, etwas ergraute Dorf-

gemeinschaftshaus soll einem modernen Erscheinungsbild weichen: „Wir werden bei der Optik des Gebäudes den Dorfgedanken aufgreifen. Das muss aber nicht historisierend gemeint sein, man kann Dorf auch modern interpretieren“, sagt Marzluf. Für die neue Veranstaltungshalle setzen die Architekten vor allem auf Holz, „was im Spessart ja naheliegt“. Für die Farbgestaltung hat sich das Team von CCM an alten Fotoaufnahmen von Kempfenbrunn orientiert, ergänzt um größere Glaselemente. Außerdem soll der Haupteingang verlegt und das gesamte Gebäude barrierefrei gestaltet werden.

## Neuer Marktplatz und neuer Spielplatz

Auch für die Kempfenbrunner Vereine wird sich durch die Arbeiten rund ums Dorfgemeinschaftshaus einiges verändern, zuvorderst natürlich für die Fußballer, die künftig ihr Sportlerheim nicht mehr exklusiv für sich haben werden: „Der Verein stand dem Projekt trotzdem sehr offen gegenüber und hat es von Anfang an toll mitgetragen“, lobt Bürgermeister Soer die gute Zusammenarbeit mit den Fußballern.

Für die Dauer der Bauarbeiten werden Spiele und Trainings der SG Flörsbachtal zudem dauerhaft in Lohrhaupten ausgetragen werden und nicht wie bisher im Wechsel zwischen Lohrhaupten und Kempfenbrunn. Nach Abschluss der Arbeiten sollen den Vereinen dann neben modernen sanitären Anlagen

auch größere Lagerflächen zur Verfügung stehen, von denen neben dem FSV Kempfenbrunn beziehungsweise der SG Flörsbachtal, auch der Musikverein sowie der Damensportverein profitieren sollen.

Neben der Sanierung und dem Umbau des Dorfgemeinschaftshauses ist für Bürgermeister Frank Soer fast genauso wichtig, was im Umfeld des Gebäudes passieren soll: So werde der Spielplatz in Richtung Kneippanlage verlegt und komplett neu gestaltet. Zudem ist geplant, auf dem Gelände des alten Feuerwehrgerätehauses in der Würzburger Straße die bestehende Bebauung abzureißen. An deren Stelle soll dann ein neuer Marktplatz entstehen, der nicht nur als Parkplatz, sondern auch für Veranstaltungen im Freien genutzt werden kann. Auch der Flörsbach soll im Bereich rund um das Dorfgemeinschaftshaus erlebbarer gestaltet werden.

Beginnen könnten die Arbeiten für das Großprojekt in den Sommermonaten. Aktuell stehen noch finale Abstimmungsgespräche mit der Förderbehörde aus, anschließend sollen die Ausschreibungen veröffentlicht werden. Bewegen sich die Angebote der Baufirmen im kalkulierten Rahmen, könnten die Flörsbachtaler Gemeindevertreter im Frühjahr den finalen Beschluss für das Vorhaben fassen.

Architekt Marzluf rechnet damit, dass die Arbeiten rund zwölf Monate dauern werden. Allerdings sei dies eine vorsichtige Prognose, schließlich führten übervolle Auftragsbücher der Baufirmen in Kombination mit dem Rohstoffmangel und

Problemen bei Lieferketten heute mitunter zu Verzögerungen. Trotzdem sind die Verantwortlichen optimistisch, dass die neue Veranstaltungsstätte im Sommer 2023 ihrer Bestimmung übergeben werden kann.

## Keine größeren Investitionen mehr in SKG-Halle

Und Bürgermeister Frank Soer hofft, dass die neue „gute Stube“ der Gemeinde auch rege genutzt wird. So werde das neue Dorfgemeinschaftshaus nicht nur den Vereinen zur Verfügung stehen, sondern könne auch für größere Familienfeiern genutzt werden: „Das Gebäude soll mit Leben gefüllt werden. Das ist die klare Erwartungshaltung der Gemeinde“, sagt Soer.

Dabei unterstreicht der Rathauschef, dass das Gebäude natürlich auch von allen Vereinen und Bürgern aus anderen Ortsteilen genutzt werden kann: „Es wird ein Haus für alle Flörsbachtaler, für alle Flörsbachtaler Vereine.“ Soers klare Erwartungshaltung hinsichtlich der Gebäudenutzung kommt nicht von ungefähr: „Wir haben uns bewusst dafür entschieden, ein zentrales Gebäude für die gesamte Gemeinde zu schaffen. Das tun wir jetzt und investieren in Kempfenbrunn viel Geld.“ Im Umkehrschluss bedeutet dies: „Größere Investitionen in die anderen gemeindeeigenen Hallen wird es deshalb erst mal nicht mehr geben“, verdeutlicht Soer. Das gelte vor allem für die SKG-Halle in Flörsbach.

# GNZ-Leser werben lohnt sich

## GUTSCHEIN

Den auf nebenstehendem Bestellschein angegebenen Leser habe ich geworben. Senden Sie mir bitte folgende Prämie:

Artikel-Bezeichnung / Artikel-Nr.

Name  Vorname

Straße / Nr.  PLZ / Ort

Datum  Unterschrift (Werber)

### oder 50 € Barprämie

Die Zustellung der Prämie erfolgt ca. sechs Wochen nach der ersten Zahlung des neuen Abonnenten. Dieses Angebot gilt nur für Vollabonnenten zum regulären Preis.

### Unsere Geschäftsbedingungen

Der Bezugspreis ist freibleibend und im Voraus zu entrichten. Wohnungsänderungen usw. sind dem Verlag mitzuteilen. Abbestellungen sind erst nach Ablauf der Verpflichtungsdauer, 6 Wochen vor Quartalsende möglich. Erfolgt keine Abbestellung, läuft das Abonnement stichweiserweise von Quartal zu Quartal weiter. Bei Nichtbelieferung infolge höherer Gewalt, Streiks bzw. sonstigen Erscheinungen besteht kein Schadensersatzanspruch. Erfüllungsort ist Gelnhausen. Gerichtsstand ist (auch für das Mahnverfahren), soweit das Gesetz zwingend nichts anderes vorsieht, Gelnhausen.

**Widerrufsrecht**  
Sie können diesen Vertrag innerhalb von vierzehn Tagen per Brief, Telefax oder E-Mail ohne Angabe von Gründen widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie die erste Ware in Besitz genommen haben. Ihren Widerruf richten Sie bitte an die nebenstehende Vertragsadresse. Sie können dafür das Muster-Widerrufsformular verwenden, das Sie unter [www.gnz.de/widerrufsformular.pdf](http://www.gnz.de/widerrufsformular.pdf) finden. Die Verwendung dieses Formulars ist jedoch nicht vorgeschrieben. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie Ihre Erklärung vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

**Folgen des Widerrufs**  
Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, erstat-

ten wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Eingangstag Ihres Widerrufs. In keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren (in Form von Prämien bei der Werbung von Abo) zurück erhalten haben oder Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist. Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Auf die Rücksendung bereits gelieferter Zeitungen oder Wertersatz verzichten wir.

**Vertrauensgarantie**  
Wir versichern gemäß den gültigen Datenschutzrichtlinien, Ihre Daten nicht an Dritte zu Zwecken der Werbung etc. weiterzugeben. Ich bin mit den Bedingungen dieses Coupons einverstanden.

**Schicken Sie diesen Gutschein/Bestellschein an:**  
DRUCK- UND PRESSEHAUS NAUMANN GMBH & CO. KG  
Vertriebsabteilung  
Gutenbergstraße 1 • 63571 Gelnhausen

Kreditinstitut  BIC

DE  IBAN

Datum  Unterschrift (Kontoinhaber)

## AUFTRAG/BESTELLSCHHEIN

Ich bestelle für die Dauer von mindestens 24 bezahlten Monaten zum jeweils gültigen Bezugspreis, derzeit 42,90 €, die GELNHÄUSER NEUE ZEITUNG.

Ich war in den letzten 3 Monaten nicht Bezieher dieser Zeitung. Ich versichere, dass mit der neuen Bestellung keine Abbestellung der GNZ in irgendeiner Form verbunden ist.

Name  Vorname

Straße / Nr.  PLZ / Ort

Telefon  Bezugsbeginn

Die Bezugsgebühren bitte ich  monatlich  vierteljährlich von meinem Konto wie folgt einzuziehen:

### SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige die Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG auf mein Konto gezogene Lastschriften einzulösen. Gläubiger-Identifikationsnummer DE53ZZZ00000415339. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

**Hinweis:** Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die von meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kreditinstitut  BIC

DE  IBAN

Datum  Unterschrift (Kontoinhaber)

**Schicken Sie diesen Gutschein/Bestellschein an:**  
DRUCK- UND PRESSEHAUS NAUMANN GMBH & CO. KG  
Vertriebsabteilung  
Gutenbergstraße 1 • 63571 Gelnhausen

## Bosch – Schlagbohrmaschine EasyImpact 550, grün

- Zweihandbohrfutter
- Antirutschgriff
- Max. Bohr-Ø in Stein: 10 mm
- Max. Bohr-Ø in Stahl: 8 mm
- Max. Bohr-Ø in Holz: 25 mm

- Leerlaufdrehzahl: 3.000 Min.-1
- Schlagzahl: 33.000 Min.-1
- Gewicht: ca. 1,5 kg, 550 Watt
- Lieferumfang: Zusatzhandgriff, Schlagbohrmaschine



Artikel-Nr.: 70030 Bosch Technik fürs Leben

## Steba – Multi-Snack-Maker SG 65 3-in-1, grau/Edelstahl

- Antihafbeschichtete Platten zum Sandwich-Toasten, Waffelbacken und Kontaktgrillen
- Sehr leichte Reinigung, Verriegelung am Handgriff

- 750 Watt
- Maße: ca. 11 x 24 x 24 cm (HxBxT)
- Gewicht: ca. 2,6 kg



Artikel-Nr.: 5824 Steba

## Steak Champ – Geschenkset „Steak-Buddy 3-Color“

- Material Klinge: Rostfreier X30Cr13 Stahl mit extrem scharfem Wellenschliff mit Kappe aus Edelstahl und Griff aus Akazienholz, 3fach vernietet
- Steakmesser Klinge: ca. 125 mm
- Maße Activator: ca. 115 x 35 mm (L x B)

- Maße SteakChamp: ca. 86 x 6 mm (L x Ø)
- Lieferumfang: 1 SteakChamp 3-color, 1 Activator, 1 SteakChamp Messer und 1 Gewürz „New York“ in Holzkiste



Artikel-Nr.: 27431 STEAK CHAMP

Ihr Kontakt zum Abo-Service der GNZ: Telefon (0 60 51) 833 290